

-->

TAGBLATT

St.Galler Tagblatt Online, 29. Januar 2013 01:36:29

Start mit Weiher-Putzete



Schwan beim Aachweiher. (Bild: me)

Die Kinder- und Jugendarbeit Arbon ermuntert jüngere und ältere Menschen, sich im Generationendialog für verschiedene Projekte zu engagieren.

ARBON. Wo sich Menschen kennen und austauschen, werden Schwellenängste und Vorurteile abgebaut. Darum will die Kinder- und Jugendarbeit Menschen aller Altersgruppen die Möglichkeit bieten, auf vielfältige Weise miteinander in den Dialog zu treten.

Verständnis fördern

In gemeinsamen Aktivitäten soll das Verständnis füreinander und die Freude an gegenseitiger Unterstützung geweckt werden. Um die geplanten Teilprojekte umzusetzen, werden nun Interessierte gesucht, die Zeit, Freude und Lust an gemeinsamen Unternehmungen haben. Zu den geplanten Teilprojekten gehören unter anderem: Chlütteriwerkstatt, Jobbörse, Geschichtenparcours, Lernparcours, «Clean Day Weiher», Generationen-Kochen, Ersatzgrosseltern und ein Bildwettbewerb. Ziel bei all diesen Projekten, nebst dem gemeinsamem Spass, ist es, dass ältere Menschen ihr Wissen an die Jüngeren weitergeben und umgekehrt – zum Beispiel Veloflicken im Tausch zu Computerwissen.

Offen für alle

Als erstes Teilprojekt wird am Mittwoch, 24. April, zusammen mit einer Sekundarschulklasse, der «Clean Day Weiher» durchgeführt. Damit soll ein Zeichen zu einem respektvollen Umgang mit der Umwelt und anderen Menschen gesetzt werden. Dazu, und zum Generationendialog, sind alle eingeladen. Alle am Generationendialog und oder am Teilprojekt «Clean Day Weiher» Interessierten werden gebeten, sich bis am 18. Februar bei Gabriele Eichenberger zu melden (gabriele.eichenberger@arbon.ch; Telefon 071 447 61 63). (mtk)

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/arbon/tb-ar/Start-mit-Weiher-Putzete;art120104.3280459>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.

—